



ZUR SOFORTIGEN VERÖFFENTLICHUNG

EINSCHRÄNKUNGEN DES LUFTVERKEHRS DURCH VULKANISCHE AKTIVITÄT ZEIGT ERFORDERNIS FÜR TELEPRESENCE UND VISUAL COLLABORATION ALS ZENTRALER BAUSTEIN EINES NOTFALLPLANS

ASHBURN, VIRGINIA – 19. April 2010 – Die Einschränkungen des europäischen Luftverkehrs durch vulkanische Aktivität zeigt die Bedeutung für Inter-Company Telepresence als zentraler Baustein eines Notfallplans, so die Organisatoren der Inter-Company Telepresence und Videoconferencing Conference, die am 22. April in Reston (Virginia) stattfindet.

Die Einschränkungen durch vulkanische Asche haben allein in den vergangenen Tagen die Annullierung von mehr als 63.000 Flügen zur Folge gehabt und bedrohen langfristig Kosten und Komfort von Flugreisen.

Thomas Kayser, Human Productivity Lab's Managing Director für Europa meint: *“Die Luftfahrt Industrie hat seit 2008 über 25 Insolvenzen und Geschäftsaufgaben gesehen, so dass sich Kosten erhöht und Komfort verringert haben. Die aktuelle Störung, mit Kosten von ca. \$200 Mio. pro Tag, könnten die Stabilität von weiteren Airlines gefährden, die außerdem fast eine Verdopplung des Ölpreises von einem Tief mit \$44,45 im März 2009 zu \$82,83 am vergangenen Freitag zu verkraften haben.“*

Das Human Productivity Lab, im Bereich Telepresence Consulting tätig, rät allen Organisationen zu Inter-Company Telepresence und Visual Collaboration Programmen, mit denen sie sich mit Partnern, Lieferanten und Kunden verbinden können. Ein Investment in eine visuelle inter-company Lösung sollte als zentraler Baustein eines Notfallplans (Disaster Recovery Strategy) gesehen werden. Telepresence ermöglicht Organisationen und Unternehmen ihr Geschäft, intern wie extern, ohne Reisetätigkeit und unabhängig von allen Eventualitäten weiterzuführen.



Das Human Productivity Lab (HPL) empfiehlt angesichts der Ereignisse die Notfallpläne in diesem Sinne zu überarbeiten und entsprechende Schritte einzuleiten. Die kommende [Inter-Company Telepresence and Videoconferencing Conference and Working Group](#), seit über vier Monaten für den 22. April 2010 in Reston (Virginia) angesetzt, wird Themen wie die Erstellung eines Inter-Company Telepresence Programms zur effektiven Verbindung mit Partnern, Lieferanten und Kunden behandeln. HPL organisiert ebenfalls private Konferenzen für Organisationen und ihre Partner.

Am 21. April 2010, dem Vorabend der Konferenz, ist ein Dinner für alle Telepresence Industry Professionals (TIP) angekündigt. Es findet im Clyde's in Reston Town Center von 19-21 Uhr statt:

http://www.telepresenceoptions.com/2010/04/telepresence_industry_professi_3/

Mehr Informationen über die **Inter-Company Telepresence and Videoconferencing Conference and Working Group**: <http://www.TelepresenceOptions.com/conference>

Konferenzberichte und Unterlagen können nach Ende der Konferenz für \$595 inkl. internationaler Fed Ex Lieferung über Info@HumanProductivityLab.com angefordert werden.

Hier geht es zum freien Download der Human Productivity Lab Publikation: *The Inter-Company Telepresence and Videoconferencing Handbook*:
<http://www.TelepresenceOptions.com/handbook>

###

Über HPL:

Das **Human Productivity Lab** ist das weltweit führende unabhängige Unternehmen für Analyse, Research und Consulting im Bereich Telepresence. Es betreibt mit *Telepresence Options* das führende Online Portal für Telepresence, Visual Collaboration und Inter-Networking Telepresence. Weitere Informationen gibt es unter www.HumanProductivityLab.com.

###

Human Productivity Lab (EMEA)

Thomas Kayser
61440 Oberursel, Hohemarkstr. 152c
Germany
Tel. +49 6171 2798097
TK@HumanProductivityLab.com

For Human Productivity Lab media inquiries (The Americas), please contact:

Howard S. Lichtman
Human Productivity Lab (The Americas)
(512) 828-7317
HSL@HumanProductivityLab.com